

INHALTSVERZEICHNIS

JAHRGANG 1836

der „Rheinischen Blätter für Erziehung und Unterricht“

ABHANDLUNGEN UND AUFSÄTZE

- Meinungen über Sprache und Sprachunterricht, besonders über den gegenwärtigen Standpunkt der Methodik desselben (Abdruck eines Teiles davon „Über die Methodik des Sprachunterrichts“; *XIII*, Seite 57–80) 3
- Worte, gesprochen bei der dritten Stiftungsfeier der „Pädagogischen Gesellschaft“ in Berlin am 8. November 1835 (*XIII*, Seite 253–260) 27
- Einiges über Seminarien zu gefälliger Berücksichtigung im Holsteinischen (*XIII*, Seite 273–278) 31
- Zweck und Einrichtung der kgl. Seminarschule in Berlin (*XIV*, Seite 66–80) 34

REZENSIONEN

- Hiersche: Ideen zu Stilübungen mit Andeutungen zum Gebrauche derselben beim Unterrichte in oberen Mädchenklassen der Bürgerschulen. 2. und 3. Sammlung, 2. Aufl. 1835 (*XIII*, Seite 308–312) 44
- Stephani: Handbuch der Unterrichtskunst. 1835 (*XIII*, Seite 312 bis 324) 46
- Worte eines Christen über den Geist des gegenwärtigen Unterrichts. 1835 (*XIII*, Seite 334–337) 52
- Götz: Die Hauptstücke aus Luthers kleinem Katechismus. 1832 (*XIII*, Seite 337–340) 54
- Schubert, F. W.: Die theologischen Streitigkeiten in der protestantischen Kirche oder die Lehren der Rationalisten und Mystiker unserer Zeit. 1835 (*XIII*, Seite 340–346) 56

Fischer, G. E.: Die falschen Erwartungen von der Wirksamkeit der Volksschulen. 1835 (<i>XIII, Seite 347–349</i>)	58
Vormann: Die Sonn- und Festtageevangelien. 1835 (<i>XIII, Seite 349 bis 350</i>)	60
Gloede: Der Weg des Lebens. 1834 (<i>XIII, Seite 351–352</i>)	60
Möller: Liebe und Wahrheit, die Leitsterne aller Erziehung. 1835 (<i>XIII, Seite 353–354</i>)	62
Knebel: Französische Schulgrammatik. 1834 (<i>XIII, Seite 354–355</i>)	62
Wilberg: Lese- und Lehrbuch zum ersten Unterricht für Schulkinder. 1. Teil, 1834 (<i>XIII, Seite 355</i>)	63
Lesebuch für preußische Schulen. 2. Teil, für Kinder von 9 bis 12 Jahren, hrsg. von den Lehrern der höheren Bürgerschule in Potsdam. 1835 (<i>XIII, Seite 355–356</i>)	63
Wagner, M.: Lehr- und Lesebuch. 2. Aufl. 1835 (<i>XIII, Seite 357</i>)	64
Erhard: Handbuch der deutschen Sprache in ausgewählten Stücken deutscher Prosaiker und Dichter. 1. Kursus, 3. Aufl. 1834 (<i>XIII, Seite 357–358</i>)	64
Mnemosyne oder stufenweise geordneter Stoff zu Gedächtnisübungen, hrsg. von einem Lehrervereine. 1835 (<i>XIII, Seite 358–359</i>)	65
Weingart: Teutsches Lesebuch. 1835 (<i>XIII, Seite 359–360</i>)	65
Scherr: Elementar-Sprachbildungslehre. 1. bis 4. Abt., 1831 (<i>XIII, Seite 360–362</i>)	66
Scherr: Der Bildungsfreund, ein Lesebuch. 1835 (<i>XIII, Seite 362–364</i>)	67
Scherr: Kurzgefaßte deutsche Schulgrammatik. 2. Aufl. 1834. – Spezielle Anleitung zum Gebrauche der deutschen Schulgrammatik. 1835 (<i>XIII, Seite 364–365</i>)	68
Wagner, M.: Übungsbuch für den deutschen Sprachunterricht in Volksschulen. 2. Abt., 3. Aufl. 1835 (<i>XIII, Seite 366</i>)	69
Stern: Deutsche Formen- und Satzlehre. 1834 (<i>XIII, Seite 366–369</i>)	69
Müller, J.: Grundzüge für den ersten Unterricht in der teutschen (deutschen) Sprache. 1834 (<i>XIII, Seite 369–370</i>)	71
Eggeling und Rölecke: Kurzgefaßte deutsche Grammatik. 1834 (<i>XIII, Seite 370–371</i>)	72

Gaucksterdt: Stufengang des Sprachunterrichts in der Volksschule. 1. Kursus, 1835 (<i>XIII, Seite 371–373</i>)	72
Neues Jahrbuch der Berlinischen Gesellschaft für deutsche Sprache und Altertumskunde, hrsg. von Fr. H. von der Hagen. 1. und 2. Heft, 1835 (<i>XIII, Seite 373–375</i>)	73
Grassmann: Kleine deutsche Sprachlehre für Volksschulen. 1835 (<i>XIII, Seite 374–375</i>)	73
Cannabich: Hilfsbuch beim Unterricht in der Geographie für Lehrer. 4. bis 14. Heft, 1833–1834 (<i>XIII, Seite 375</i>)	74
Junker: Lese- und Lehrbuch für mittlere Elementarklassen. – Realbuch für mittlere Elementarklassen. 1835 (<i>XIV, Seite 108</i>)	74
Gemeinfaßliche Darstellung einiger der wichtigsten und anziehendsten Gegenstände aus der Naturlehre. 1835 (<i>XIV, Seite 108–109</i>)	74
Scheidemann: Aufgaben zum Zifferrechnen. 4 Hefte, 1835. Schultz: Die zusammengesetzten Rechnungsarten des gemeinen Lebens. 1835 (<i>XIV, Seite 113–114</i>)	75
150 Aufgaben zum 1. Teile von Diesterwegs und Heusers Rechenbuche. 2 Hefte, 1835 (<i>XIV, Seite 114</i>)	75
Mensing: Die gemeine Rechenkunst. 1832 (<i>XIV, Seite 115</i>)	76
Kauffmann: Sammlung arithmetischer Aufgaben. 1835 (<i>XIV, Seite 115–116</i>)	76
Förstemann: Arithmetisches Übungsbuch. 1835 (<i>XIV, Seite 116</i>)	76
Schneider: Die Erdkunde in methodischer Abstufung. 4. Stufe, 1835 (<i>XIV, Seite 116–117</i>)	77
Lange: Leit- und Erinnerungsbuch bei dem Unterricht in der Erdbeschreibung. 1835 (<i>XIV, Seite 118–121</i>)	77
Sucro: Geographischer Leitfaden. 2. Aufl. 1835 (<i>XIV, Seite 121–123</i>)	79
Preuß: Preußische Landes- und Volkskunde. 1835 (<i>XIV, Seite 123–126</i>)	80
v. Raumer: Palästina. 1835 (<i>XIV, Seite 127–128</i>)	81
Beiträge zu den Mitteln der Volkserziehung im Geiste der Menschenbildung, hrsg. von H. Krüsi und J.G. Tobler. 3. Jahrgang, 1834 (<i>XIV, Seite 128</i>)	82

Harnisch: Frisches und Firnes zu Rat und Tat. I. Bändchen: Der gesunde Schullehrer. 1835 (<i>XIV, Seite 188–190</i>)	82
Weiß: Erfahrungen und Ratschläge aus dem Leben eines Schulfreundes. 1835 (<i>XIV, Seite 190–195</i>)	83
Lüben: Methodische Anweisung zum Unterricht in der Tierkunde und Anthropologie. 1836 (<i>XIV, Seite 196–199</i>)	86
Bormann: Methodische Anweisung zum Unterricht in den deutschen Stilübungen. Ein Handbuch für Lehrer. 1836 (<i>XIV, Seite 199 bis 207</i>)	87
Beneke: Erziehungs- und Unterrichtslehre. II. Band: Unterrichtslehre. 1836 (<i>XIV, Seite 207–212</i>)	91
Greverus: Ideen über das Schulwesen. 1836 (<i>XIV, Seite 212 bis 213</i>)	93
Müller und Baumfelder: Die Eckernförder Elementarschuleinrichtung. 1835 (<i>XIV, Seite 213–226</i>)	94
Graser: Das Verhältnis des Elementarunterrichts zur Politik der Zeit. 1835 (<i>XIV, Seite 226–229</i>)	94
Stubba: Die Raumrechnungen. 1835 (<i>XIV, Seite 229–231</i>)	96
Werner: Kurzer Leitfaden über mehrere Unterrichtsgegenstände in Landschulen. 1835 (<i>XIV, Seite 231</i>)	97
Beschäftigungen für die Jugend aller Stände, hrsg. von einer Gesellschaft Gelehrter und Erzieher. I. Band, 1834–1835 (<i>XIV, Seite 231 bis 233</i>)	97

ZUSÄTZE UND BEMERKUNGEN

Nachwort zu Fasbender: Das 14. Lehrerfest von Mark und Berg (<i>XIII, Seite 110–121</i>)	99
Nachschrift zu: Das neue Schulpapier (<i>XIII, Seite 126</i>)	104
Vorbemerkung und Schlußbemerkung zu dem Abdruck eines Abschnittes aus Sickel, G.A.F.: Erziehungslehre für gebildete christliche Mütter (<i>XIII, Seite 215–216 und Seite 236</i>)	104
Anmerkungen und Nachschrift zu Kirchberg und Schürmann: Die Jahresversammlung des Moersischen Seminaristenvereins (<i>XIII, Seite 237, 238 und 247</i>)	105

Todesanzeige – für Eltern (<i>XIII, Seite 250</i>)	106
Nachwort zu Lorinser: Zum Schutze der Gesundheit in Schulen (<i>XIII, Seite 294–298</i>)	106
Vorbemerkung zu: Erziehung und Veredlung der Armen durch Landbau (<i>XIV, Seite 80–83</i>)	109
Nachwort zu Mager: Die heuristische, analytisch-synthetische Methode der Mathematik (<i>XIV, Seite 360</i>)	110
Vorbemerkung und Schlußbemerkung zu dem Abdruck eines Abschnittes aus Diesterweg: Bemerkungen und Ansichten auf einer pädagogischen Reise nach den dänischen Staaten (<i>XIV, Seite 361 bis 362 und Seite 373</i>)	111
„Das pädagogische Deutschland der Gegenwart“ – Anzeige des II. Bandes (<i>XIV, Seite 373–374</i>)	112

JAHRGANG 1837

der „Rheinischen Blätter für Erziehung und Unterricht“

ABHANDLUNGEN UND AUFSÄTZE

Die „Pädagogische Gesellschaft“ in Berlin (<i>XV, Seite 34–37</i>)	115
Über die Entwicklung des deutschen Bürgerstandes (<i>XV, Seite 45–52</i>)	116
Über einige innere Mängel des Berlinischen Schulwesens (<i>XV, Seite 171–176</i>)	121
[Streitfragen auf den Gebieten der Pädagogik in der neuern Zeit (<i>XV, Seite 346–372</i>)]	124
Die höhere Bürgerschule und die polytechnische Anstalt (<i>XV, Seite 373–386 und XVI, Seite 3–34</i>)	124
Nekrolog: F. H. Ch. Schwarz (<i>XVI, Seite 43–53</i>)	137

REZENSIONEN

Wahlert: Wissenschaftliche Grammatik der deutschen Sprache. 1835 (<i>XV, Seite 218–221</i>)	143
---	-----

Staedler: Wissenschaft der Grammatik. 1833 (<i>XV, Seite 221–224</i>)	145
Stern, S.: Vorläufige Grundlegung zu einer Sprachphilosophie. 1835 (<i>XV, Seite 224–232</i>)	146
Rinne: Die deutsche Grammatik nach den Grundsätzen der historischen oder vergleichenden Grammatik. 1836 (<i>XV, Seite 233–235</i>)	151
Grassmann, F.H.G.: Kleine deutsche Sprachlehre für Volksschulen. 1835 (<i>XV, Seite 235–237</i>)	152
Burchard: Deutsche Sprachlehre. 1836 (<i>XV, Seite 237–238</i>)	153
Becker: Ausführliche deutsche Grammatik als Kommentar der Schulgrammatik. 1. Abt., 1836 (<i>XV, Seite 238–246</i>)	154
Wurst: Praktische Sprachdenklehre für Volksschulen und die Elementarklassen der Gymnasial- und Realschulen. – Theoretisch-praktische Anleitung zum Gebrauche der Sprachdenklehre. 1. Teil, 1836 (<i>XV, Seite 246–250</i>)	155
Karl von Hohenhausen, Untergang eines Jünglings von achtzehn Jahren. Zur Beherzigung für Eltern, Erzieher, Religionslehrer und Ärzte. 1836 (<i>XV, Seite 251–256</i>)	157
Langenberg: Die schwierigsten Aufgaben im ersten Übungsbuche des Diesterweg-Heuserschen Rechenbuches auf möglichst verschiedene Weise erklärend aufgelöst. Diesterwegs Vorwort zu dieser Schrift. 1837 (<i>XVI, Seite 117–126</i>)	160
Bibliographie, nach Fächern geordnet, hrsg. von Theile und Polet, erschienen in 15 Abteilungen. Jahrgang 1836 (<i>XVI, Seite 126 bis 127</i>)	163
Necker de Saussure (aus dem Französischen übersetzt von v. Hoguer und v. Wangenheim): Die Erziehung des Menschen auf seinen verschiedenen Altersstufen. 1. Teil, 1836 (<i>XVI, Seite 244–262</i>)	163
Zwei Fragen: Wie können die großen Naturanlagen im Menschen für Nützlichkeit und Glück in der Welt vor dem schädlichen Einfluß bewahrt werden, den Übervölkerung und Demoralisation durch Mißbrauch der Freiheit auf sie haben müssen, und wie und in welcher Richtung müssen die Lehrer unserer Religion für Gemeinsinn, Familienleben, Erziehung, Unterricht, Beispiel, Selbstleitung und Besserung durch die Strafen wirken, wenn sie als die einzigen dazu brauchbaren Mittel jenem erhabenen Zwecke für alle Menschen, damit keiner verlorengelange, entsprechen sollen? Beantwortet von einem Familienvater. 1836 (<i>XVI, Seite 372–388</i>)	166

ZUSÄTZE UND BEMERKUNGEN

Vorbemerkung und Anmerkung zu Kröger: Über das Studium der allgemeinen Pädagogik (<i>XV, Seite 3–4</i>)	170
Anmerkung zu Kirchberg: Klassenschulen oder nicht (<i>XV, Seite 69</i>)	170
Vorbemerkung zu dem Abdruck eines Abschnittes aus Ludwig Bechstein: Fahrten eines Musikanten (<i>XV, Seite 80–81</i>)	171
Schlußbemerkungen zu: Gedanken über Unterricht der Mädchen aus psychologischem Standpunkte (<i>XV, Seite 164–165</i>)	171
Vorbemerkung und Nachbemerkungen zu Cousin: Berichte über das holländische Schulwesen (<i>XV, Seite 321–322 und Seite 344 bis 346</i>)	172
Nachschrift zu Brennecke: Über den Rechenunterricht auf Schulen und die neuesten Rechenbücher (<i>XVI, Seite 69–70</i>)	173
Nachschrift zu dem Abdruck eines Auszuges aus: „Bericht über die Tätigkeit der Gesellschaft zur Beförderung nützlicher Künste und deren Hilfswissenschaften in Frankfurt am Main vom Jahre 1836“ (<i>XVI, Seite 117</i>)	174
Anmerkung zur Rezension W. Greefs über das „Schullesebuch“ und die „Anleitung zum Gebrauche desselben für Lehrer“ von Diesterweg (<i>XVI, Seite 216</i>)	174
Anmerkung zu Perschke: Peter Schmid, eine Lebensgeschichte (<i>XVI, Seite 263–264</i>)	175

JAHRGANG 1838

der „Rheinischen Blätter für Erziehung und Unterricht“

ABHANDLUNGEN UND AUFSÄTZE

Die wahren und die falschen Erwartungen von der Volksschule (<i>XVII, Seite 3–17</i>)	179
Bemerkungen über den Elementarunterricht (<i>XVII, Seite 288 bis 307</i>)	186
Bericht über die Tätigkeit der „Pädagogischen Gesellschaft“ im Jahre 1836/1837 (<i>XVII, Seite 325–334</i>)	196

Die wechselseitige Schuleinrichtung (*XVIII*, Seite 133–158 und Seite 174–175) 201

REZENSIONEN

Ekendahl: Allgemeine Staatslehre. 3. Teil, 1835 (*XVII*, Seite 364) 214

(Jacobi): Klagen eines Juden. 1837 (*XVII*, Seite 364–368) 214

Curtmann: Gewerbsschulen für das weibliche Geschlecht. 1836 (*XVII*, Seite 373–383) 215

Harnisch: Frisches und Firnes zu Rat und Tat. 2. Bändchen: Die Schullehrerbildung. 1836 (*XVII*, Seite 383–390) 218

Hoffmeister: Schillers Werke im Zusammenhange. Ein Supplement zu seinen Werken. 1. Abt., 1837 (*XVIII*, Seite 85–91) 221

Wilberg: Erinnerungen aus meinem Leben. 1836 (*XVIII*, Seite 91–97) 223

Scheibert: Das Gymnasium und die höhere Bürgerschule. 2 Hefte, 1836 (*XVIII*, Seite 97–100) 227

Thiersch: Die neuesten Angriffe auf die deutschen Universitäten. 1837 (*XVIII*, Seite 100–103) 228

Boclo: Das Fußreisen als sicherstes Beförderungsmittel des Unterrichts in der Erdkunde. 1837 (*XVIII*, Seite 112–120) 230

Woerlein: Briefe über die Bildung der deutschen Lehrer. 1836 (*XVIII*, Seite 120–123) 233

Trechitius (d. i. Stichert): Philosophie des ABC. 1836 (*XVIII*, Seite 123–127) 235

Hauptolder: Darstellung der gesamten Tierwelt. 1835 (*XVIII*, Seite 128) 236

Baltrusch: Grundriß der Elementar-Arithmetik und algebraisches Kopfrechnen. 1836 (*XVIII*, Seite 129–130) 236

Bodz-Reymond (d. i. Du Bois-Reymond): Staatswesen und Menschenbildung. 2 Bände, 1837 (*XVIII*, Seite 247–278) 237

Wurst: Theoretisch-praktische Anleitung zum Gebrauche der Sprachdenklehre. 2. Teil, 1838 (*XVIII*, Seite 378–390) 241

Arnold: Pädagogik oder Erziehungs- und Unterrichtslehre nach den Anforderungen der Gegenwart. 1837 (*XVIII*, Seite 390–400) 247

Kapp: Aristoteles' Staatspädagogik als Erziehungslehre für den Staat und die einzelnen. 1837 (<i>XVIII, Seite 400–404</i>)	248
Zeheter: Vollständiges Lehrbuch der deutschen Sprache samt Rechtsschreiblehre. 1837 (<i>XVIII, Seite 404–406</i>)	250
Tadey: Verhandlungen der Provinzialstän­deversammlungen zu Roskilde, Wiborg, Schleswig, die Einrichtung höherer Bürgerschulen betreffend. 1837 (<i>XVIII, Seite 408–409</i>)	251

ZUSÄTZE UND BEMERKUNGEN

Vorwort zu Niese: Deinhardts Wort über den Gymnasialunterricht (<i>XVII, Seite 18–22</i>)	252
Vorwort und Nachwort zu: Die Lehrerin in der Mädchenschule (<i>XVII, Seite 44–55 und Seite 113–115</i>)	254
Zwei Anmerkungen zu: Ein Wort von mehreren Theologen und Schulmännern in Mecklenburg über das Seminar in Ludwigslust (<i>XVII, Seite 122–123</i>)	260
Einleitende Anmerkung zu: Neue Ministerialverfügung über die Gymnasien (<i>XVII, Seite 257–258</i>)	261
Anmerkung zu Jaxthausen: Ärztliche Gedanken über Erziehungswesen (<i>XVII, Seite 344</i>)	261
Einleitende Anmerkung zu: Stiftungsfeier des Volksschullehrervereins der Ephorie Leipzig (<i>XVII, Seite 350–351</i>)	262
Einleitende Anmerkung zu dem Abdruck eines Auszuges aus einer Beurteilung der Diesterweg'schen Schrift „Beiträge zur Lösung der Lebensfrage der Zivilisation“ (<i>XVIII, Seite 108–109</i>)	262
Einleitung und Bemerkungen zu: Zur Charakteristik deutscher Lehrer; das ist die Veröffentlichung eines Abschnittes aus Lehmann: Pädagogische Bilder für Lehrer und Erzieher, und eines Abschnittes aus Ramsauer: Kurze Skizze meines pädagogischen Lebens (<i>XVIII, Seite 175–177, 182 und 184</i>)	263
Einleitung zum Abdruck der Vorreden zur 2. Auflage des „Wegweisers für deutsche Lehrer“ (<i>XVIII, Seite 185–189</i>)	264
Anmerkung zu Kruse: Zweiter Beitrag zur Methodik des Unterrichts in der französischen Sprache (<i>XVIII, Seite 241–242</i>)	266

Vorwort, Anmerkungen und Anhang zu Kiehl: Ankündigung einer Töchtererziehungsanstalt (XVIII, Seite 281–290, 307, 308, 309, 313 und 315)	266
Einleitende Anmerkung zu Tafel: Die Sprachlehrmethode Hamiltons und Jacotots (XVIII, Seite 319–320)	268
Zur Nachricht für die, welche Turnlehrer suchen (XVIII, Seite 409–410)	269

JAHRGANG 1839

der „Rheinischen Blätter für Erziehung und Unterricht“

ABHANDLUNGEN UND AUFSÄTZE

Denzel (XIX, Seite 133–147)	273
Über das Lesen von Zeitschriften (XIX, Seite 261–286)	280
Über den Zweisatz (XIX, Seite 287–302)	292
Soll das Kind bei allem, was es liest, etwas denken, möglichst tief und viel denken? (XX, Seite 3–26)	301
Über einige Rechenbücher, die in Berlinischen Schulen gebraucht werden (XX, Seite 80–89)	312
Schiller für immer (XX, Seite 143–163)	318
Rheinisch-westphälisches Konferenz- und Korrespondenzblatt Nummer I (XX, Seite 257–270)	329
Ansichten über höhere Bürger-, Real-, polytechnische Schulen (XX, Seite 273–315)	335
Wechselseitige Schuleinrichtung (XX, Seite 344–355)	351

MANNIGFALTIGES

Mancherlei, zur Kenntnisnahme, dann zur Überlegung, nicht zum Abschluß I (XIX, Seite 341–374)	357
Mancherlei, zur Kenntnisnahme, dann zur Überlegung, nicht zum Abschluß II (XX, Seite 89–129)	373
Mancherlei (XX, Seite 355–394)	395

REZENSIONEN

Schulz: Über Warteschulen oder Kinderbewahrungsanstalten. 1837 (XIX, Seite 99–105)	409
Ossyra: Naturgemäße Gymnastik. 1938 (Diesterwegs Vorwort zu dieser Schrift; XIX, Seite 101–105)	410
Ansichten des kgl. schwedischen Generals Lefrén über Erziehung und Unterricht im allgemeinen, übersetzt von du Vignau. 1836 (XIX, Seite 106–109)	412
Bericht an den russischen Kaiser über das Ministerium des öffentlichen Unterrichts für das Jahr 1836. 1837 (XIX, Seite 109–112)	414
Fünfzehn erste Lesebücher (Fibeln) und weitergehende (XIX, Seite 115–129)	415
Atlanten und Landkarten (XIX, Seite 237–243)	423
Lohse: Zweck und Lehrgang der zeichnenden Erdkunde und eines elementarisch-methodischen Lehrgangs für denselben. 1837 (XIX, Seite 243–245)	426
Kellner: Praktischer Lehrgang für den gesamten deutschen Sprachunterricht. 2 Teile, 1837–1838 (XIX, Seite 245–255)	427
Wahlert: Die Rektionslehre der deutschen Sprache. 1838 (XIX, Seite 256–257)	432
Ramtour: Der Examinator in der deutschen Sprache. 1838 (XIX, Seite 257–258)	432
Becker: Leitfaden für den ersten Unterricht in der deutschen Sprachlehre. 3. Ausgabe, 1838. – Ausführliche deutsche Grammatik. 2 Abteilungen, 1838 (XX, Seite 129–130)	433
Honcamp: Leitfaden für die Sprachbildung in deutschen Volksschulen. 1838 (XX, Seite 130–138)	434
Geppert: Praktischer Lehrgang der Rechtschreibung und Interpunktion. 2. Aufl. 1837 (XX, Seite 219–220)	438
Kühne: Satzlehre der deutschen Sprache für höhere Knaben- und Mädchenschulen. 1837 (XX, Seite 220–221)	438
Kleine deutsche Sprachlehre. Nach Beckerschen Grundsätzen bearbeitet. 1838 (XX, Seite 222–223)	439

Bormann: Zweihundert Aufgaben zu deutschen Aufsätzen. 1839 (<i>XX, Seite 223–227</i>)	440
Harnisch: Das Weißenfelder Schullehrerseminar und seine Hilfsanstalten. 1838 (<i>XX, Seite 237–243</i>)	441
Grashof: Aus meinem Leben und Wirken. I. Band: Die Kirche und das Vaterland. 1839 (<i>XX, Seite 243–256</i>)	443
Fasbender: Daniel Schürmann, ein bergischer Schulmann. 1838 (<i>XX, Seite 395–399</i>)	447

ZUSÄTZE UND BEMERKUNGEN

Anmerkungen zu Hentschel: Über das Volkslied (<i>XIX, Seite 40, 40/41, 41 und 50</i>)	450
Zusatz zu: Über den Charakter der Taubstummen (<i>XIX, Seite 77–82</i>)	450
Anmerkung zu Honcamp: Kurzer Abriß einer theoretisch-praktisch-grammatischen Anleitung für angehende Lehrer, in gehöriger Form zu fragen (<i>XIX, Seite 165</i>)	451
Zusatz zu Gabriel: Anleitung zu analytischer Auflösung von Rechenaufgaben (<i>XX, Seite 44–51</i>)	451
Einleitung zu dem Abdruck eines Reskriptes an sämtliche Schullehrer des Regierungsbezirkes Düsseldorf vom 17. Juli 1838 (<i>XX, Seite 207–208</i>)	456

ANHANG

Anmerkungen	459
Personenregister	507